

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Schulstr. 1 · 41460 Neuss

An
Herrn Bürgermeister
Reiner Breuer
Rathaus / Markt 2
41460 Neuss

Ratsfraktion

Schulstraße 1
41460 Neuss
Tel.: +49 (2131) 16 66 72
Fax: +49 (2131) 16 66 73
fraktion@gruene-neuss.de

Neuss, 4. September 2023

**Antrag zur Sitzung des Rates am 22.09.2023:
Errichtung einer Ersatzwasserfläche für das St. Konrad-Bad**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bittet darum, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Rates am 22.09.2023 zu setzen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Betrieb des Lehrschwimmbeckens St. Konrad wird nicht wieder aufgenommen.
2. Die NBE wird angewiesen ein neues Lehrschwimmbecken am Standort Südbad Neuss bis 2025 zu bauen. Diese Ersatzwasserfläche soll den Bedarf des unter 1. geschlossenen Lehrschwimmbeckens decken.
3. Die Stadt Neuss errichtet am Standort des Lehrschwimmbeckens St. Konrad eine Gymnastikhalle in Erweiterung zu der angrenzenden Schulsporthalle.

Begründung:

Die bereits nun einjährige Stilllegung des Lehrschwimmbeckens hat den Bedarf von Lehrschwimmbecken aufgezeigt. Die Sicherstellung von Sportstätten zur Durchführung eines richtlinienkonformen Sport-/Schwimmunterrichts gehört zu den Pflichtaufgaben des Schulträgers und die Voraussetzungen zur Erreichung einer Schwimmfähigkeit der

Bevölkerung zur Daseinsvorsorge der Stadt Neuss. Eine Reduktion der Wasserflächen im Lehrbetrieb ist daher nicht vertretbar.

Das Konradbad ist ein Gebäude des GMNS, wird verwaltet vom Sportamt und der technische Betrieb überwacht von der NBE.

Die nun vorliegenden Machbarkeitsstudien und Kostenkalkulationen zeigen, dass eine Wiederaufnahme des Lehrschwimmens am Standort St. Konrad unverhältnismäßig ist.

Die wesentlichen Erkenntnisse aus den Machbarkeitsbetrachtungen sind:

- die Notwendigkeit einer organisatorischen und baulichen Trennung des Gebäudes von der Konradschule und der angrenzenden Gebäude („Realteilung“)
- die Notwendigkeit umfassender baulich-technischer Ertüchtigungen allein für die Wiederinbetriebnahme
- eine Dauer von noch mindestens weiteren 20 Monaten bis zur Betriebsbereitschaft (2025!)
- trotz Reduktion auf die zur Reaktivierung notwendigen Reparaturen werden die Kosten auf ca. ca. 1 Millionen Euro geschätzt

Allein diese Ergebnisse stellen das Festhalten an dem Lehrschwimmbecken am Standort St. Konrad in Frage – ohne die Fragen der sicherlich kommenden, notwendigen energetischen und baulichen Sanierungsbedarfe des Bades, der Sanitäranlagen, der Duschen etc. selbst und der Betriebskosten weiter zu betrachten.

Die Errichtung eines neuen Lehrschwimmbeckens am Südbad Neuss bietet die Möglichkeit in einer vertretbaren zeitlichen und finanziellen Perspektive das Problem nachhaltig zu lösen. Hinzukommt, dass das alte Schwimmbecken nicht allen Standards der Kultusministerkonferenz zum „Sicher schwimmen können“ entspricht. Das neu zu errichtende Lehrschwimmbecken wird diese Standards selbstverständlich erfüllen.

Der durch die Verlagerung des Lehrschwimmbeckens gewonnene Raum soll für die Erweiterung der bestehenden Sporthalle um eine Gymnastikhalle genutzt werden. Diese Sportstätte bietet auch dem Quartier eine attraktive schulische und sportliche Nutzungsalternative.

Chancen:

Der Antrag bietet die Chance eine sportpolitische nachhaltige Entwicklung im Bereich Schwimmen anzustoßen. In Rahmen der Energiekrise mussten wir erfahren, wie groß die neuen Herausforderungen sind, den die Pflichtaufgaben der Daseinsvorsorge angemessen gerecht zu werden.

Davon ist insbesondere der kostenintensive Bereich des Schwimmens betroffen.

Hier gilt es nachhaltige und weitblickende Lösungen zu finden, die es erlauben, den hinreichenden aber schon knappen Bestand auch zukünftig vertretbar und machbar erhalten zu können.

Durch den Anschluss der neuen Wasserfläche an die modernisierte technische Infrastruktur des Südbades besteht die Chance kurzfristig ein Lehrschwimmbecken, welches technisch und energetisch auf dem neusten Stand ist, zu erhalten.

Die neue Wasserfläche am Südbad wird die Standards der gemeinsamen Initiative „Sicherheit und Gesundheit im und durch Schulsport“ (SuGiS) von der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder (KMK) und von der Deutschen Gesetzlichen

Unfallversicherung e.V. (DGUV) erfüllen. Diese Standards sind notwendig, zum Erlernen von "Sicher Schwimmen Können".

Das neue Lehrschwimmbecken wird dort mittel- und langfristig von den zukünftigen Investitionen in die Infrastruktur des Standortes „Südbad“ profitieren, welche die laufenden Betriebskosten durch vielfältige Synergieeffekte reduzieren können.

Der Schulstandort und das Quartier rund um St. Konrad würde durch die Errichtung einer weiteren Sportstätte eine attraktive schulische und sportliche Nutzungsalternative erhalten, die sich in die bestehende Struktur einpasst und ebenso von dieser langfristig profitieren könnte.

Mit freundlichen Grüßen



Bettina Weiß
Fraktionsvorsitzende



Elmar Welter
Sportpolitischer Sprecher